



CHRYSLER GROUP LLC und FIAT schließen globale strategische Allianz; neue Chrysler geht als stärkeres, wettbewerbsfähigeres globales Unternehmen hervor

Auburn Hills, Michigan, USA und Turin, Italien – Chrysler Group LLC und Fiat Group gaben heute den Abschluss ihrer bereits angekündigten globalen strategischen Allianz bekannt und begründen eine "neue" Chrysler mit den Ressourcen, der Technologie und dem weltweiten Vertriebsnetz für eine effektive globale Wettbewerbsfähigkeit. Die neue Chrysler wird ihre Geschäftstätigkeit sofort aufnehmen.

Als Teil der Allianz wird Fiat zum neuen Unternehmen mit seiner erstklassigen Technologie, seinen Plattformen und Antrieben für kleine und mittelgroße Fahrzeuge beitragen und Chrysler damit eine erweiterte Produktlinie mit unter anderem umweltschonenden Fahrzeugen bieten, wie sie Kunden zunehmend nachfragen. Chrysler wird ebenso von Fiat's Management-Kompetenz bei der Unternehmens-Restrukturierung sowie dem Zugang zu Fiat's internationalem Vertriebsnetz mit besonderem Fokus in Lateinamerika und Russland profitieren.

“Dies ist ein sehr bedeutender Tag nicht nur für Chrysler und seine engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die während des vergangenen Jahres in einer Phase erheblicher Unsicherheit fest zum Unternehmen standen, sondern auch für die globale Automobilindustrie insgesamt,” sagte Sergio Marchionne, der heute zum Chief Executive Officer der Chrysler Group LLC ernannt wurde. “Von Anfang an haben wir darauf beharrt, dass diese Allianz ein konstruktiver und wichtiger Schritt zur Lösung der Probleme sein muss, die unsere Industrie herausfordern. Wir freuen

uns nun darauf, ein neues Beispiel dafür zu geben, wie Automobilunternehmen künftig profitabel arbeiten können."

Marchionne weiter: "Wir beabsichtigen, auf Chrysler's Innovationskultur und Fiat's ergänzende Technologie und Kompetenz aufzubauen, um Chrysler's Produktportfolio sowohl in Nordamerika als auch in den internationalen Märkten zu erweitern. Die vom neuen Unternehmen übernommenen Geschäftsbereiche von Chrysler, die während des zurückliegenden Prozesses stillstanden, werden ihre Arbeit in Kürze wieder aufnehmen. Die Arbeit an der Entwicklung neuer, umweltschonender, sparsamer und qualitativ hochwertiger Fahrzeuge ist bereits im Gang und wir wollen diese neuen Produkte von jetzt an zu Chrysler's Gütesiegel werden lassen.

"Dieselben Attribute, die uns zu Beginn für diese Allianz interessiert haben – ein globales Automobilunternehmen mit erstklassiger Technologie, hingebungsvollen Mitarbeitern, verbesserter Effizienz, einem starken globalen Vertriebsnetz und der unnachgiebigen Leidenschaft für den Bau großartiger Fahrzeuge, wie die Kunden sie haben wollen – sind heute sogar noch zutreffender. Diese Allianz, begründet mit der vollen Unterstützung der Regierung von Präsident Obama, kann zwar nicht jedes Problem lösen, dem sich die Automobilindustrie heute gegenüber sieht. Aber sie ist ein sehr entscheidender Schritt, Fiat und Chrysler in der kommenden Riege globaler Autohersteller führend aufzustellen. Ich weiß, dass dies für alle Beteiligten ein schwieriger Prozess war. Aber wir sind bereit dazu, den amerikanischen und internationalen Kunden zu beweisen, dass Chrysler wieder ein starkes, wettbewerbsfähiges Unternehmen sein kann – ein Unternehmen mit einem kompletten Portfolio zuverlässiger Fahrzeuge, die die Fantasie beflügeln und die Loyalität erwecken," sagte Marchionne.

Unter den Bedingungen, denen das Insolvenzgericht in New York zugestimmt hat sowie verschiedenen Regulierungen und Kartellbestimmungen, hat die früher als Chrysler LLC bekannte Firma heute im Wesentlichen alle Anlagewerte – ohne bestimmte Schulden und Verbindlichkeiten – formell an ein neues Unternehmen verkauft, das unter dem Namen Chrysler Group LLC firmiert.